

## **Maria, Heilige und ein Kirchenfenster**

Ein eher „klassisches“ Thema und eine aktuelle Streitfrage standen im Mittelpunkt eines Workshops, den die Teilnehmer des 7. Kirchenführerkurses am 28. und 29. September 2019 im Stift Börstel gestalteten. „Marien- und Heiligendarstellungen in evangelischen Kirchen“ waren Gegenstand eines Referates, in dem neben der künstlerischen Gestaltung des Bildprogramms auch die Position Luthers zur Marien- und Heiligenverehrung thematisiert wurde. In bewusstem Kontrast dazu stand ein Vortrag mit dem provokanten Titel „Fliegen für die Reformation“. Dieser Beitrag beschäftigte sich mit dem vom Künstler Lüpertz gestalteten Kirchenfenster für die hannoversche Marktkirche. Die öffentliche Auseinandersetzung über das Kunstwerk gab auch den Teilnehmern Anlass zu einer lebhaften Diskussion. Praktische Übungen in Gestalt kurzer Führungen in der Stiftskirche St. Marien rundeten das Programm des Workshops ab. Das im Norden des Landkreises Osnabrück gelegene Stift Börstel bot mit seiner angeschlossenen Tagungsstätte einen einzigartigen Rahmen für die Veranstaltung der Kursabsolventen des Jahres 2017, die alle an ihren Wohnorten im Bereich Kirchenführung aktiv sind. Die Teilnahme am festlichen Gottesdienst zum Kapiteltag des Stifts stellte den würdigen Abschluss des vielseitigen Fortbildungswochenendes dar.

Text: Detlef Neuhaus

Fotos: Antje Haeseler